

Nürnberger Kulturläden<sup>o</sup>  
Gemeinschaftshaus Langwasser

# Langwasser. Neu. Entdecken. 10.-19.6.2022



## LANGWASSER. NEU. ENTDECKEN

Von Freitag, den 10., bis Sonntag, den 19. Juni 2022 bieten langjährige Bewohner und Bewohnerinnen kostenlose Führungen im Stadtteil an. Sie erhalten Zugang zu unbekannteren Orten, entdecken Kunst-Highlights und erfahren Erstaunliches über die geschichtliche Vergangenheit von Langwasser. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nur für die Veranstaltung am 14.6. erforderlich. Weitere Informationen: [www.kuf-kultur.de/langwasser](http://www.kuf-kultur.de/langwasser) oder bei Frau Ruth Olschinski im Gemeinschaftshaus Langwasser, Tel. 231-15 707, Mail: [ruth.olschinski@stadt.nuemberg.de](mailto:ruth.olschinski@stadt.nuemberg.de)



### ► Blick von oben auf den Stadtteil Langwasser

Lassen Sie den Stadtteil in luftiger Höhe auf sich wirken, erleben Sie vom Dach des Hochhauses einen einzigartigen Panoramablick über Langwasser und Nürnberg. Ein Mitarbeiter der wbg Nürnberg erklärt den Rundblick.

**Fr., 10.6., 16 Uhr**

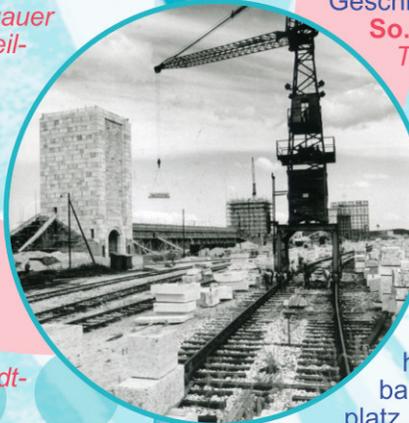
**Treffpunkt:** Eingang wbg-Hochhaus, Glogauer Straße 13, **Dauer:** ca. 45 Minuten, **Stadteilführer:** Harald Behmer

### ► Das Märzfeld von 1900 bis heute

Lernen Sie die Geschichte des Märzfeldes kennen. Erfahren Sie Neues über den Bayerischen Gefechtsschießplatz, die Luppe-Kartoffeln, das Friedensdorf, die Nutzung des Märzfeldes im Dritten Reich und später durch die Amerikaner.

**Fr., 10.6., 17 Uhr**

**Treffpunkt:** U-Bahnhof U 1, Langwasser-Nord beim Kiosk, **Dauer:** ca. 90 Min., **Stadteilführer:** Franz Renger



### ► Das Märzfeld im Wandel der Zeit

Vom tanzenden Paar im Langwasser-See zum „Jura-Elefanten“. Spaziergang durch Langwasser „S und T“ zur neuen Bertolt-Brecht-Schule.

**Sa., 11.6., 15 Uhr**

**Treffpunkt:** Bushaltestelle Annette-Kolb-Straße, **Buslinie 55, Dauer:** ca. 90 Min., **Stadteilführerin und Botschafterin von Langwasser:** Gerda Sommer



### ► Langwasser: Vom SA-Lager zum modernen Stadtteil

Warum ist das Image Langwassers oftmals negativ - und das ganz zu unrecht? Das hat stark mit seiner Geschichte zu tun, die geprägt war von Lagern. Historische Aufnahmen vom SA- bis hin zu Flüchtlings-Lagern verschaffen einen Eindruck von der Geschichte des Stadtteils. Auch das als beispielhaft geltende städtebauliche Konzept wird vorgestellt.

**Sa., 11.6., 16.30 Uhr**

**Treffpunkt:** U-Bahnaufgang Lw-Mitte, **Fahrt mit dem Bus zur Haltestelle Hirschberger Straße, zu Fuß zurück zum Gemeinschaftshaus. Fahrschein wird benötigt., Dauer:** ca. 110 Min., **Stadteilführerin:** Silvia Weißhaar

### ► Die Glogauer Straße

Die Straße, die ins Zentrum Langwassers führt, existiert seit beinahe 90 Jahren. Sie ist etwa 1,5 km lang und wurde schon zweimal umbenannt. Historische Fotos und alte Pläne zeigen die Veränderungen im Lauf der Zeit und erzählen exemplarisch die Geschichte Langwassers.

**So., 12.6., 14 Uhr**

**Treffpunkt:** Julius-Leber-Straße bei U-Bahn-Station Langwasser-Süd, **Dauer:** ca. 60 Min., **Stadteilführerin:** Marga Keller

### ► Grabe wo Du stehst: Am Rodelberg

Wir stehen auf dem Rodelberg und lassen die Geschichte in Szenarien an uns vorbeiziehen: Am Kuhbrücke mitten im Reichswald, das große Abholzen mit Langwassers erster Eisenbahn, Heidelandschaft und Militärschießplatz, Kartoffelanbau und Schweinemast, die

Kriegszeit, neues Zuhause für heimatvertrieben Deutsche, bis hin zur Entstehung des neuen Stadtteils.

**So., 12.6., 17 Uhr**

*Treffpunkt: Rodelberg zwischen Josef-Simon-Str., Jauer Str. und Ferdinand-Drexler-Weg, Dauer: 60 Min., Stadtführer: Siegfried Kett*

### ► Kulturweg in Langwasser-Süd (Teil 1)

Der Kulturweg führt zu vielfältigen Kunst- und Kulturobjekten. Im ersten Teil stehen u.a. die „Melancholie II“, ein Großgraffiti, die „Allegorie des Wassers“, das „DenkMal“ für die Integrationsleistung Langwassers sowie die Kirche „Allerheiligste Dreifaltigkeit“ auf dem Programm.

**Mo., 13.6., 10 Uhr**

*Treffpunkt: Eingang der Georg-Ledebour-Schule, Georg-Ledebour-Str./Liegnitzer Str., Dauer: ca. 90 Min., Stadtführerin: Elisabeth Lohmüller*

### ► Kulturweg in Langwasser-Süd (Teil 2)

Durch ein sehr ursprüngliches Viertel geht der abwechslungsreiche Kulturweg weiter. Zwei Brunnen, ein Großgraffiti, die Skulptur auf dem Elisabeth-Selbert-Platz, bis hin zum ehemaligen Ausländer-Friedhof und vieles mehr.

**Mo., 13.6., 12 Uhr**

*Treffpunkt: Informationstafel Glogauer Straße/Heinrich-Böll-Platz, Dauer: ca. 120 Min., Stadtführerin: Elisabeth Lohmüller*

► Vortrag und Gespräch mit Zeitzeuginnen

### Leben rund um das Valka-Lager in den 1950er Jahren

Sie waren Kinder in den Steinbaracken neben dem damals berühmt-berüchtigten Valka-Lager im Südosten Nürnbergs, das in der Nachkriegszeit für heimatlose Ausländer und sogenannte Displaced Persons eingerichtet worden war. Die Schwestern Monika und Olga Tomic und die Schwestern Anna Brusnyka und Maria Schwetz waren Nachbarskinder und besuchten dieselbe Schule. Und doch unterscheiden sich ihre Geschichten deutlich voneinander:

Anna und Maria, die ihren Eltern häufig halfen, deutsche Formulare auszufüllen, denken an Sprachbarrieren. Monika und Olga erinnern sich an eine sehr glückliche Zeit, in der sie in Freiheit viel draußen spielen konnten.

Die Zeitzeuginnen erzählen von der Zeit, als Menschen aus vielen verschiedenen Nationen in Nürnberg auf die Ausreisepapiere warteten. Astrid Betz und Nina Lutz vom Dokumentationszentrum moderieren das Gespräch.

**Di., 14.6.2022 19.00 Uhr**

*Ort der Veranstaltung: Gemeinschaftshaus Langwasser, Glogauer Straße 50, 90473 Nürnberg, großer Saal, eine Anmeldung ist nötig unter (0911) 231-75 38 oder [www.dokumentationszentrum@stadt.nuernberg.de](mailto:www.dokumentationszentrum@stadt.nuernberg.de)*

### ► Quartier mit Vorzeigecharakter

Der neugestaltete Brunnenhof lädt endlich wieder zum Verweilen ein. Die verkehrsfreien Straßen in der Nachbarschaft „P“ sind nach Dichtern benannt und mit beachtlichen Kunstwerken ausgestattet. Bei einem Spaziergang kann die herausragende Wohnqualität erlebt werden.

**Mi., 15.6., 17 Uhr**

*Treffpunkt: U-Bahnhof Langwasser-Nord beim Kiosk U 1, Dauer: ca. 90 Min., Stadtführerin: Gerda Sommer*

### ► Kunstwerke in der Paul-Gerhardt-Kirche

Das Ensemble der ältesten evangelischen Kirche in Langwasser steht seit 1961. Informationen zur Baugeschichte und zu den Kunstwerken, u.a. von Heinz Heiber und Eitel Klein werden professionell erläutert.

**Do., 16.6., 16 Uhr**

*Treffpunkt: Glogauer Strasse 25 vor der Kirche, Dauer: ca. 60 Min., Stadtführerin: Gerda Sommer*



► **Pilates: Eine Deutsche Erfindung ging um die Welt und findet sich auch in Langwasser**

(Fitness-Tour) Präsentation der Pilates Geschichte (20 Min.) mit anschließendem freien Training (45 Min.)

**Fr., 17.6., 15 Uhr**

*Treffpunkt: Workout-Nürnberg - Centrum für Pilates, Neusalzer Str. 4 (Neubau der wbg), Dauer: ca. 90 Min., Leitung: Anja Vierle-Eberhardt*

► **Das Märzfeld von 1900 bis heute**

Lernen Sie die Vorgeschichte und die Geschichte des Märzfeldes kennen. Erfahren Sie Neues über den Bayerischen Gefechtsplatz, die Lupe-Kartoffeln, die Amerikaner nach dem 2. Weltkrieg und das Friedensdorf.

**Fr., 17.6., 17 Uhr**

*Treffpunkt: U-Bahnhof Langwasser-Nord beim Kiosk, U 1, Dauer: ca. 90 Min., Stadteilführer: Franz Renger*

► **Kindheit in Langwasser**

Eine „Ureinwohnerin“ zeigt das Quartier, in dem sie aufgewachsen ist und wo einst das Barackenlager stand. Sie nimmt Sie anhand von Erinnerungen und Bildern mit in ihr Leben als Flüchtlingskind von 1949 bis 1960.

**Sa., 18.6., 10 Uhr**

*Treffpunkt: Bushaltestelle Jauer Straße, Buslinie 57, Dauer: ca. 70 Min., Stadteilführerin: Vera Weisbach*



► **Streetart-Führung durch Langwasser**

Werfen Sie gemeinsam mit der Künstlerin Nuna Frei einen umfassenden Blick auf die beeindruckenden Wandkunstwerke in Langwasser. Für alle Streetart Fans und alle, die es noch werden wollen.

**Sa., 18.06., 17 Uhr**

*Treffpunkt: Kunstwerk „Weltempfänger“ am Heinrich Böll Platz / Gemeinschaftshaus, Dauer: ca. 90 Min., Stadteilführerin: Sabrina Brandstätter*



► **Grabe wo Du stehst: Langwasser Mitte**

Vom Heinrich-Böll-Platz aus lassen wir die Geschichte von Langwassers Mitte an uns vorbeiziehen: Zentrum der Lager für die Reichsparteitage, an der Rennstrecke des „Preises von Nürnberg“, das Franken-Einkaufszentrum, der große Traum von Langwassers Manhattan, die Trostlosigkeit der Hubmann-Baugrube, der Heinrich-Böll-Platz.

**So., 19.6., 14 Uhr**

*Treffpunkt: Heinrich-Böll-Platz, Dauer: 60 Min., Stadteilführer: Siegfried Kett*

► **Das Märzfeld im Wandel der Zeit**

Wo Hitlers Militärsportplatz entstehen sollte, gibt es heute lebenswerte Wohngebiete. Idyllische Wege, z.B. am Langwassergraben, laden zum Verweilen ein, bieten aber mit fundierten Informationen auch einen Einblick in die Geschichte des Stadtteils vor Ort.

**So., 19.6., 18 Uhr**

*Treffpunkt: Haltestelle Tucholskystraße, Buslinie 55, Dauer: ca. 90 Min., Stadteilführerin: Gerda Sommer*



Herausgeberin:

Stadt Nürnberg, Amt für Kultur und Freizeit  
Gemeinschaftshaus Langwasser  
Glogauerstr. 50, 90473 Nürnberg

Redaktion: Ruth Olschinski

Tel.: 0911 / 231 - 1 57 07

E-Mail: [ruth.olschinski@stadt.nuernberg.de](mailto:ruth.olschinski@stadt.nuernberg.de)

[www.kuf-kultur/langwasser.de](http://www.kuf-kultur/langwasser.de)

Gestaltung: Teresa Wiechova

Fotos: Stadtarchiv Nürnberg, Werner Brock,  
Gemeinschaftshaus Langwasser, Ulrike Manestar

Druckerei: Gutenberg Druck & Medien GmbH

Schleifweg 1b, 91080 Uttenreuth/Erlangen

Auflage: 3.000



Gefördert durch:

